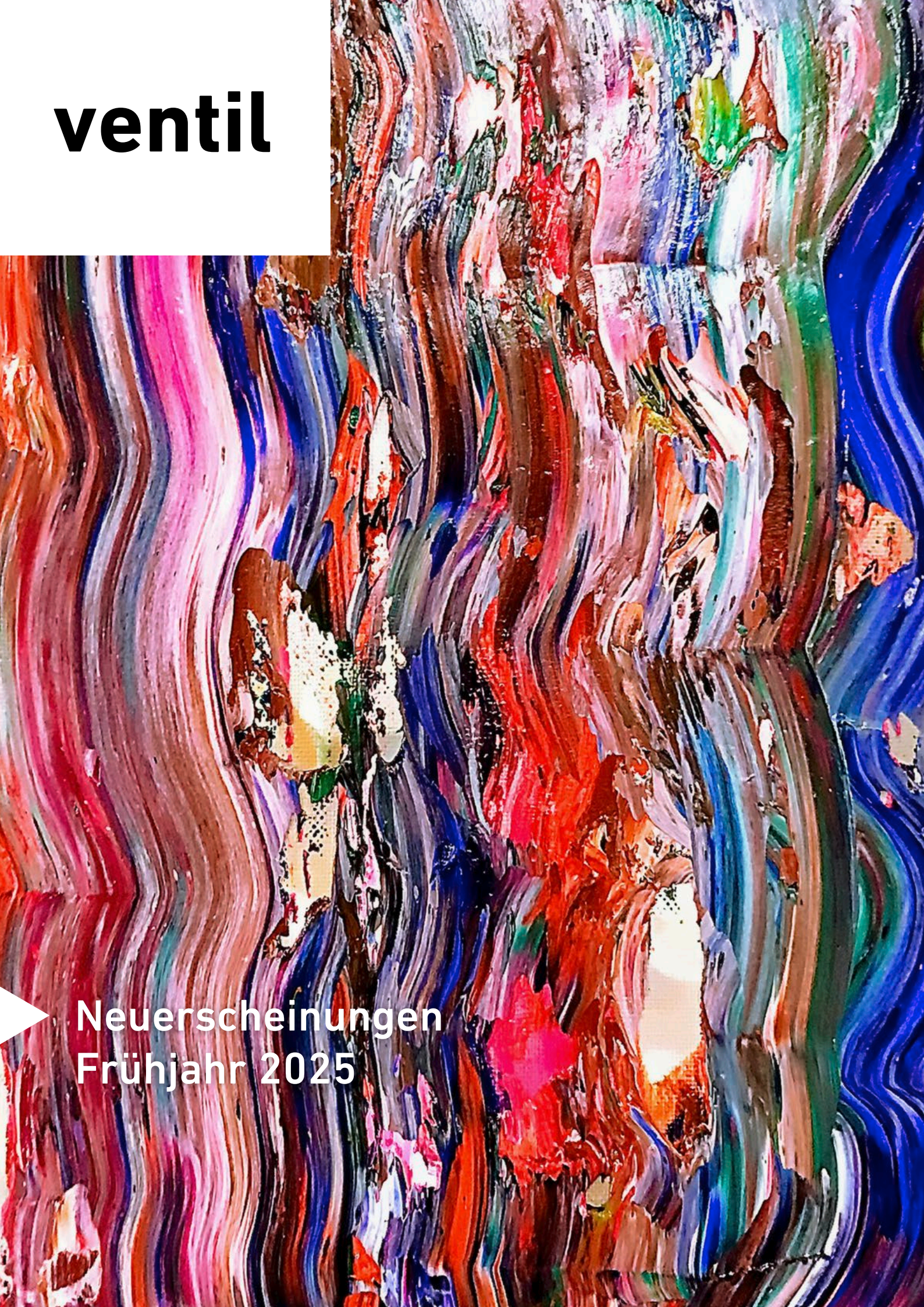


ventil

▶ **Neuerscheinungen
Frühjahr 2025**



Rebecca Spilker

Mega!

Texte

Egal ob es um Rammstein oder Stockmar-Wachsmalstifte geht, um die AfD, HP Baxxter, die »deutsche Schüssel«, Heinz Rühmann, Winnetou oder BDS-Party-People: Rebecca Spilker hält mit ihrer Meinung nicht hinterm Berg. Mal wütend, mal sarkastisch, immer jedoch mit einer großen Portion (Selbst-)Ironie nimmt sie sich »Globuli-Wegknusperer«, das »stärkere Geschlecht«, Wutbürger und Waldorf-Pädagog:innen vor. Spilker seziert präzise die Gegenwart, deutet auf Widersprüche, Schieflagen und Abgründe.

Die Veränderungen in ihrer Stadt Hamburg sind ein roter Faden ihrer Texte, die immer kleiner werdenden kulturellen Freiräume, die Gentrifizierung und das Wegbrechen einer politisierten Popkultur. Immer wieder nimmt Spilker die Vergangenheit in den Blick, nicht jedoch um sie zu verklären, sondern vielmehr um zu zeigen, wie wenig sich geändert hat – etwa am Alltagssexismus in der Popkultur: Nach wie vor dominiert der männliche Blick, nach wie vor ist das Älterwerden von Frauen im Pop ein blinder Fleck.

Auszug:

In den Neunzigern habe ich oft die Erfahrung gemacht – Achtung, anekdotische Evidenz –, dass ich zwar Teil der Diskursräume in Hamburger Kneipen war, aber oft, schon nach einiger Zeit, trat dann doch ein Fummel- und Knutsch-Ansinnen beim musizierenden, dichtenden, malenden Mann zu Tage, das merkwürdig natürlich und für den Typen logisch daherkam. Kurz hatte er mir zugehört, meine Thesen zu Judith Butler und Public Enemy pariert, aber dann sollte es auch mal langsam gut sein. Als hätte er, der kreative, sichtbare Mann, sich über einen längeren Zeitraum daran gewöhnt, dass es »auf etwas hinauslaufen muss«, wenn er seine Aufmerksamkeit schon so großzügig verschenkt. Als sei das Ganze irgendwie anerzogen und von Schrammelgeneration zu Schrammelgeneration weitergegeben worden. Ich habe dann normalerweise die Flucht ergriffen.



Rebecca Spilker, 1968 geboren in Hamburg. Kindergarten, Grundschule, Gymnasium, Abitur, kurz mal studiert. Herumgeeiert, gearbeitet, geschrieben, gesungen (Liedertafel Margot Honecker). Zwei Kinder bekommen, zwischendurch geheiratet. Genervt und begeistert gewesen. Meinungsstärke entwickelt. Schreibt u.a. für Musikexpress, Konkret, taz, Kaput Magazin und ins Netz hinein.



»Niemand hierzulande schreibt gleichzeitig so schonungslos, anrührend, böse und komisch über die Verwuselungen von Pop, Kunst, Gesellschaft und Alltag wie Rebecca Spilker.«

– Eric Pfeil

»Den Mix aus Glamour, Spott, psychedelischem Ulk und echter Verzweigung gibt es sonst nirgends. Kaufen!«

– Anne Otto

In Kooperation mit 

Rebecca Spilker
Mega!

Ca. 176 Seiten
13 × 19,5 cm
Broschur
Ca. € 18,- (D), € 18,50 (A)
CHF 24,50*
ISBN 978-3-95575-244-6

März 2025



9 783955 752446

Christoph Höhtker

Staaten

Roman

Ein in der Schweiz lebender Autor besucht sein Elternhaus in einem Außenbezirk Bielefelds, um sich vorübergehend der Pflege seiner zweiundneunzigjährigen Mutter zu widmen. Im Gepäck hat er mehrere unvollendete Romanprojekte, einen dysfunktionalen Zugang zum Literaturbetrieb und jede Menge durch manische Beobachtungssucht befeuerte schlechte Laune. Angekommen in Bielefeld-Heepen fühlt sich der Autor jedoch deutlich besser als erwartet. Während sich die Protagonist:innen seiner Manuskripte allmählich verselbstständigen, taucht er immer tiefer in das »Tal der Witwen«, sein ebenso durchschnittliches wie gespenstisches Herkunftsmilieu, ein. Eine Reise an die Grenzen der Realität hat begonnen.

»In der lakonischen Soziologie von Höhtkers Sprache sind die Kapillargefäße der Gesellschaft nachgebildet.«

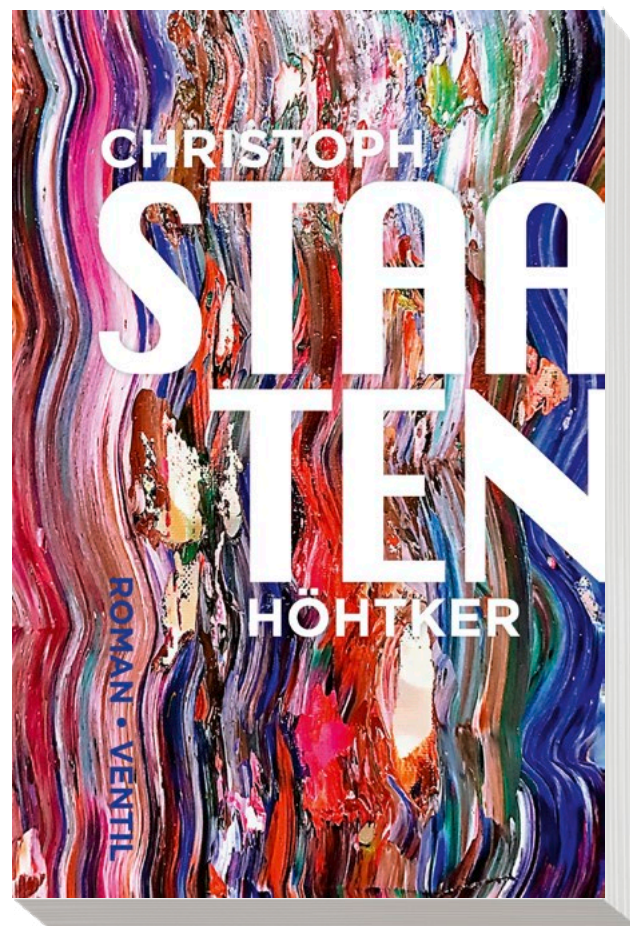
– Paul Jandl, *Neue Zürcher Zeitung*

»Christoph Höhtker ist der sympathischste und wahrscheinlich auch melancholischste Nihilist, der jemals geschrieben hat.«

– Katja Kullmann

Auszug:

Einwohnerzahl? Erstmals urkundlich erwähnt? Vorkriegskatholikenanteil? Ameisenangriffsfrequenz? Heepen liegt am östlichen Rand, es blickt nach Westen, über die Problemzonen hinweg Richtung Zentrum. Die Kamine der Müllverbrennungsanlage blinken tapfer in die Nacht; sie warnen Flugzeuge, hier nicht zu landen, obwohl hier die Neubauten bei Sonnenschein gleißen wie Conil de la Frontera. Auch das Meer ist nicht weit. Das Meer schickt den Wind, es maßregelt die Temperaturen, es tröstet die Autobahnen. Nur was ist jetzt? Bin ich Heimatdichter? Meine Mutter schläft, also dürfen die Schuhe entscheiden. New Balance. Ich war immer der ausgeglichene Typ. Die Witwe des Massenmörders in der Nachbarschaft, vor meiner Geburt, dann Fußball, dann Abitur mit 2,8. Keine Vorkommnisse. Die einsamen Wolkeninseln, Stadtteilsterne.



► *Christoph Höhtkers Romane waren bereits für den Schweizer Buchpreis nominiert als auch auf der Longlist zum Deutschen Buchpreis vertreten*



Zuletzt bei Ventil:
»Alles sehen«
Roman
ISBN 978-3-95575-045-9



Christoph Höhtker, geboren 1967 in Bielefeld, Studium, Taxifahrer, Journalist, Sprachlehrer, Werbung. Seit 2003 lebt und arbeitet er in Genf. 2013 veröffentlichte Höhtker sein Debüt »Die schreckliche Wirklichkeit des Lebens an meiner Seite«. 2015 folgte sein Roman »Alles sehen«, der für den Schweizer Buchpreis nominiert wurde. Sein Roman »Das Jahr der Frauen« war 2017 auf der Longlist zum Deutschen Buchpreis zu finden.

**Christoph Höhtker
Staaten**

Ca. 320 Seiten
13 × 19,5 cm
Hardcover
Ca. € 25,- (D), € 25,70 (A)
CHF 34,-*
ISBN 978-3-95575-243-9

April 2025



9 783955 752439

Yok

Taxitanic

»Taxifahren ist wie Punk, nur mit Reifen und ohne Saufen«

100 Taxigeschichten und ein paar Bonus-Tracks

Yok hat den Job als Taxifahrer fast 30 Jahre lang gemacht. In Berlin. Eigentlich ganz gerne. Meist freundlich und den Fahrgästen zugewandt. Wie das geht, wenn man den Glauben an die Menschheit aus Gründen langsam verloren hat, seinen Humor aber nicht? Das zeigt dieses Buch. 100 neue Geschichten im Spannungsfeld zwischen Fernsehturm und »Fick dich selbst« – denn: Wenn der Kutscher ein Anarcho ist, ist der Kunde nicht mehr König. Und Yok hat sie alle gefahren, die Blitzbirnen, die Verwirrten und, ja, auch ein paar tolle Menschen. Drei Kategorien. Mehr braucht es nicht für Fahrgäste. (Okay, ein paar A- bis D-Promis saßen gelegentlich auch mal im Fond.) Der Horizont öffnet sich in der genauen Beschreibung der Fahrten im Detail. Es gab weder Gefangene noch Verletzte. Es kam auch nie zum Äußersten, aber das Innerste der Menschen hat sich oft bewegt.

Auszug:

Yok: »Was war denn? Kommen Sie gerade von der Arbeit?«

Fahrgast: »Ja und nein«, stöhnt er. »Wir hatten ja Parteitag heute.«

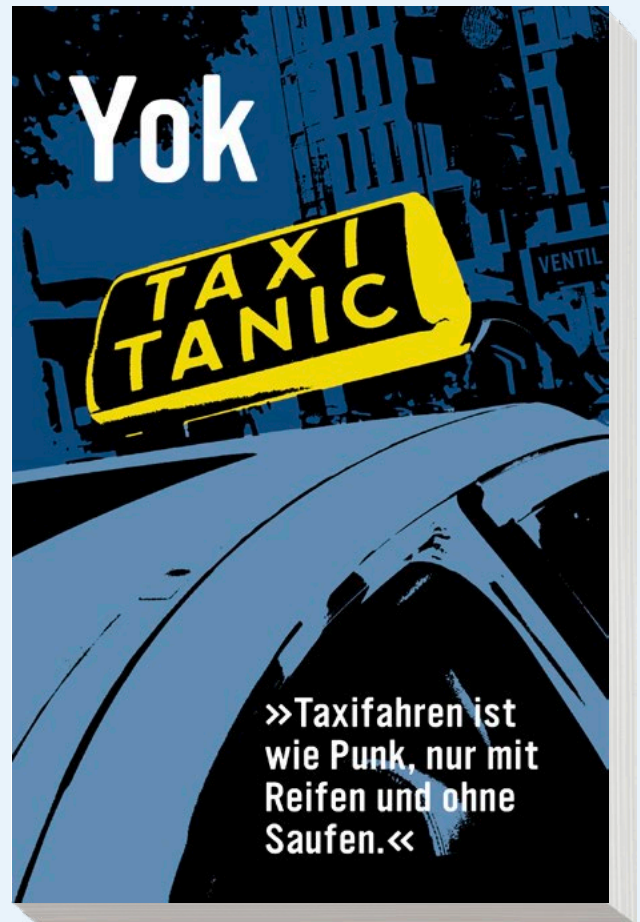
»Ah! FDP? Richtig? Und was machen Sie da, sind Sie bei einer Sicherheitsfirma oder so?«

Keine Ahnung, was mich zu dieser Frage bewegt hat, aber er antwortet nicht ohne Stolz: »Nein, ich bin Deligierter bei der FDP.« Dann mustert er mich kurz und sagt: »Nicht Ihre Partei, was? Seien Sie ehrlich. Können Sie ruhig sagen.« Ich nehme die Aufforderung an und erwidere: »Ich habe mich bisher mein ganzes Leben lang immer nur außerparlamentarisch engagiert und das wird wohl auch so bleiben.«

Er fragt nach: »Wie denn, wo denn?«

Ich überlege kurz, ob ich ihm das erzählen will und beschließe, ihn mit meiner Welt zu konfrontieren, weil ich gespannt bin, wie er darauf reagieren wird:

»Radikale Linke. Antifa, Hausbesetzungen, Demos, Blockaden, Anti-Atom, G8-Proteste, das ganze Programm.«



► Eine Autonom-Legende fährt Taxi durch die neue Mitte

► Berlin-Geschichten von vorne links



Zuletzt bei Ventil:
»Nichts bleibt.
Die Quetschenpaua-Autonomografie«
ISBN 978-3-95575-116-6



Yok, Jahrgang 1962, steht seit 40 Jahren (unter anderem als Quetschenpaua) auf den Bühnen der Subkultur, des Punk und der antifaschistischen autonomen Linken. Neben der Taxifahrerei war er an 25 Musikalben beteiligt. 2013 erschienen unter dem Titel »Punkrocktarif« seine ersten Taxi-Kurzgeschichten, 2019 kam im Ventil Verlag seine Autonomografie »Nichts bleibt« heraus. Der gelernte Erzieher und Kriegsdienstverweigerer hat sein Leben dem DIY-Prinzip und dem Bruch mit bürgerlichen Konventionen gewidmet. Im September 2024 verlor er seinen Job als Taxifahrer. Heute ist er froh.

Yok
Taxitanic

Ca. 300 Seiten
13 × 19,5 cm
Broschur
Ca. € 20,- (D), € 20,60 (A)
CHF 27,50*
ISBN 978-3-95575-242-2

28. März 2025



9 783955 752422

Bernadette La Hengst

Warum ich so laut singen kann

Ausgewählte Songtexte

Bernadette La Hengst ist die facettenreichste Protagonistin der sogenannten Hamburger Schule. Sie ist »die einzige deutsche Soulsängerin« (R. Jellen/Junge Welt), »Rebellische Lebenskünstlerin« (Der Freitag) und »Agitations-Chanteuse« (ihr Label Trikont). Sie veröffentlichte solo, mit ihrer Band Die Braut haut ins Auge und mit Projekten wie Die Zukunft oder dem Schwabinggrad Ballett seit 1988 knapp 20 Alben. Sie ist nicht nur eine großartige Songschreiberin und Musikerin, sondern auch Regisseurin, Chorleiterin, Radiomoderatorin und Femme de Lettres.

Ihre Band Die Braut haut ins Auge war in den 1990ern »weder Diskurs-Pop noch Riot Grrrr! oder Pop-Mainstream« (La Hengst) und damit zu unique für den großen Markt. Bernadette La Hengst ist stets zu Pop, zu Frau und zu eigen. Genau deshalb ist sie eine der interessantesten und wortgewaltigsten deutschen Texter:innen. Wer sonst kann so geschickt politische Diskurse als Liebeslieder tarnen, wie Bernadette es im Song »Dilemma« schafft. Einfach mal »Das Private ist politisch« umdrehen, dann geht das wunderbar. Oder eventuell autobiografische Themen in einen so tollen Text wie den titelgebenden »Warum ich so laut singen kann« umsetzen?

Mit »Warum ich so laut singen kann« liegt nun erstmals eine umfangreiche Sammlung ihrer Songtexte vor. Der Band enthält 100 Lyrics sowie zahlreiche Erläuterungen zu ebenjenen.



Zuletzt in der Reihe »Ausgewählte Songtexte«:
 Rio Reiser: »Ich will ich sein«
 ISBN 978-3-95575-232-3
 Frank Spilker: »Ich scheiß auf deutsche Texte«
 ISBN 978-3-95575-212-5
 Christiane Rösinger: »Was jetzt kommt«
 ISBN 978-3-95575-183-8



Bernadette La Hengst, geboren 1967 in Münster, aufgewachsen in Bad Salzuflen, gründete 1989 in Hamburg mit befreundeten Musikerinnen die Band Die Braut haut ins Auge. Zudem spielte und sang sie bei Bands wie Huah!, den Mobyettes, Rocko Schamoni und dem Schwabinggrad Ballett. Ab 2000 begann Bernadette La Hengst eine Solokarriere und veröffentlichte seitdem sieben Soloalben. Sie inszeniert Theaterstücke, schreibt für diverse Publikationen, ist bedingungslose Chorleiterin und wirkt in Hörspielen als Sprecherin mit. Sie lebt und arbeitet seit 2004 in Berlin.



- ▶ 100 Songtexte aus den Alben von Die Braut haut ins Auge, Die Zukunft sowie den Solo-Platten
- ▶ Mit zahlreichen Anmerkungen von Bernadette La Hengst

In Kooperation mit 

Bernadette La Hengst
Warum ich so laut singen kann

288 Seiten
 13 × 19,5 cm
 Broschur, mit Abb.
 € 20,- (D), € 20,60 (A)
 CHF 27,50*
 ISBN 978-3-95575-241-5

11. April 2025



9 783955 752415

Gunther Buskies / Jonas Engelmann (Hg.)

Schwule Mädchen Sondereinheit

10 Fettes Brot Songcomics



Der erste HipHop-Songcomic

Als sich 1993 Fettes Brot gründeten, konnte niemand ahnen, wohin die Reise von Doktor Renz, König Boris und Björn Beton gehen würde, die nur zwei Jahre später mit ihrer Single »Nordisch by Nature« zu einem der erfolgreichsten deutschsprachigen HipHop-Acts avancierten. Es folgten neun Studioalben, 46 Singleauskopplungen und 43 Musikvideos, die auf VIVA und MTV, im Radio und auf jeder WG-Party in Heavy Rotation liefen. Nach einer gefeierten Abschiedstour 2023 löste sich »die Mutter aller Partybands« nach 30 Bandjahren auf.

Doch nun naht Trost für die trauernden Fans, denn Doktor Renz, König Boris und Björn Beton sind nicht nur hervorragende Musiker und Rapper, sondern auch Comicfans. Und so erscheint pünktlich zum 30. Geburtstag ihres ersten Albums »Auf einem Auge blöd« im April 2025 ein Comic, der dem Werk von Fettes Brot eine neue Facette hinzufügt. Zehn Zeichner:innen und HipHop-Aficionados haben sich Songs aus der gesamten Karriere von Fettes Brot vorgenommen und in Comicbilder übersetzt. Neben Hits wie »Schwule Mädchen«, »An Tagen wie diesen« und »Jein« finden sich auch Fanlieblinge wie »Silberfische in meinem Bett« oder »Falsche Entscheidung« im Fettes Brot Songcomic »Schwule Mädchen Sondereinheit«.



Wiebke Bolduan: »Klaus & Klaus & Klaus« (Auszug)



Kathrin Klingner: »Amsterdam« (Auszug)



Kathrin Klingner: »Amsterdam« (Auszug)



Das Line-up

Helena Baumeister

»Silberfische in meinem Bett«

Wiebke Bolduan

»Klaus & Klaus & Klaus«

Tobi Dahmen

»Falsche Entscheidung«

Hamed Eshrat

»Bettina, zieh dir bitte etwas an«

Kathrin Klingner

»Amsterdam«

Noëlle Kröger

»Schwule Mädchen«

Josephine Mark

»Echo«

Kati Rickenbach

»Jein«

Büke Schwarz

»An Tagen wie diesen«

Jens Cornils

»Emanuela«



Noëlle Kröger
»Schwule Mädchen«
(Auszug)

- ▶ Neuer Band der beliebten Songcomic-Reihe
- ▶ Fettes Brot ist eine der erfolgreichsten deutschen HipHop-Bands
- ▶ 30. Geburtstag vom Fettes-Brot-Debüt
»Auf einem Auge blöd« im April '25
- ▶ Interpretiert von bekannten Zeichner:innen

In Kooperation mit 

Die Songcomics-Reihe
(Auswahl)



Keine Macht für Niemand. Ein Ton Steine Scherben Songcomic • ISBN 978-3-95575-181-4
Ab dafür • 10 Trio-Songcomics • ISBN 978-3-95575-226-2
Stereo Total's Party Anticonformiste • 10 Songcomics • ISBN 978-3-95575-170-8
Sie wollen uns erzählen • Zehn Tocotronic-Songcomics • ISBN 978-3-95575-132-6



Buskies/Engelmann (Hg.)
**Schwule Mädchen
Sondereinheit**

Ca. 128 Seiten
19 x 26 cm
Hardcover, farbig
€ 25,- (D), € 25,70 (A),
CHF 34,-*
ISBN 978-3-95575-240-8

25. April 2025



9 783955 752408

Rike van Kleef

Billige Plätze

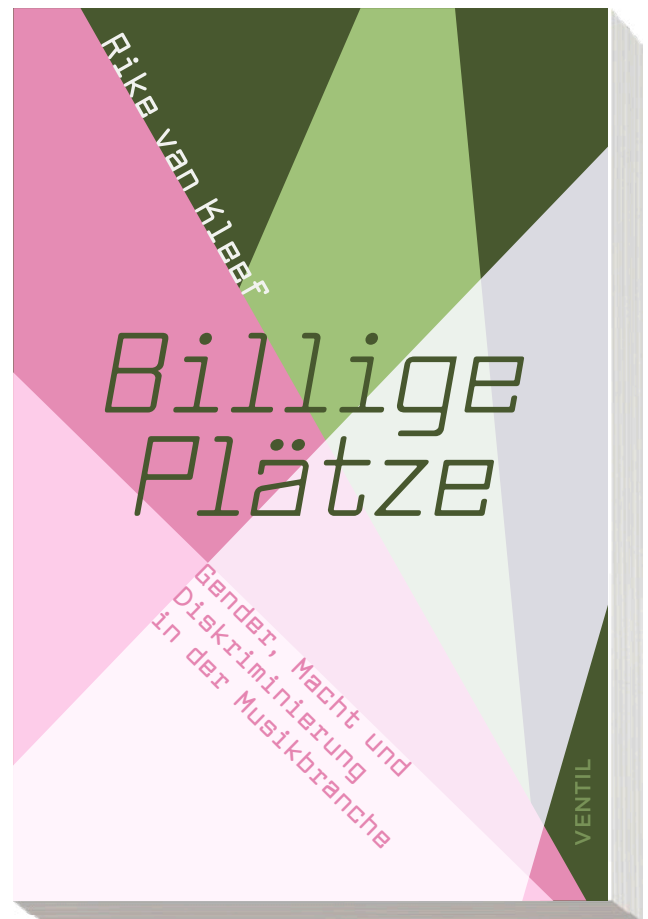
Gender, Macht und Diskriminierung
in der Musikbranche

Eine Bestandsaufnahme der deutschen Musiklandschaft

Jedes Jahr pilgern Millionen Menschen auf Festivals, um sich gemeinsam in Eskapismus, Ekstase und einem grenzenlosen Freiheitsgefühl zu verlieren – und natürlich in der Musik. Vorgetragen wird die überwiegend von Männern. Warum ist das so? Allen Erfolgen weiblicher Künstler:innen und den lauter werdenden Forderungen nach mehr Diversität zum Trotz wird auch der Festival-sommer 2025 abermals von männlich dominierten Line-ups geprägt sein. Wie lässt sich diese beharrliche Ungerechtigkeit erklären? Und was sagt sie über die Musikindustrie an sich aus?

Rike van Kleef hat mit zahlreichen Akteur:innen aus der Live- und Festivalindustrie gesprochen und zeichnet ein offenbarendes Porträt der Branche. Sie untersucht, welchen Schwierigkeiten FLINTA-Künstler:innen begegnen, wie Machtstrukturen in der Branche greifen, warum Frauen immer noch schlechter verdienen und wie es um die Sicherheit von weiblichen und queeren Musiker:innen in Zeiten von Post-#MeToo gestellt ist. Van Kleef zeigt zudem auf, wie der Weg zu mehr Gendergerechtigkeit aussehen könnte: Wie Booker:innen zu diverseren Line-ups finden, was Festivals zu sicheren Räumen für FLINTAs machen würde und wie männerdominierte Strukturen aufgelöst werden können.

»Endlich wird dieses wichtige Thema einmal in all seinen Facetten aufgezeigt. Es reicht nicht, nur über Repräsentation zu reden, sondern wir müssen die Strukturen in den Blick nehmen, die FLINTA-Künstler:innen daran hindern, erfolgreich zu werden. Und genau das tut Rike van Kleef in ihrem großartigen Buch.« – Ebow



- ▶ **Eines der ersten Bücher zu Ungerechtigkeit und Diskriminierung in der Musikindustrie**
- ▶ **Rike van Kleef ist preisgekrönte Journalistin und selbst Music Industry Professional**
- ▶ **Zahlreiche Akteur:innen aus der Branche kommen zu Wort**

Gefördert durch:
Freundinnen und Freunde
der Heinrich-Böll-Stiftung



Rike van Kleef ist Kulturarbeiterin, Aktivistin und Autorin mit klarem Kompass. Ihr berufliches Zuhause hat sie zunächst auf Konzerten und Festivals gefunden, inzwischen spricht und schreibt sie auch über die verschiedenen Intersektionen von Gesellschaftspolitik und Kultur. Geprägt durch ihre eigenen Diskriminierungserfahrungen als queere Frau in einer stark männerdominierten Branche hat sie den Verein fæmm mitgegründet und Texte zu Kultur, Feminismus und Diskriminierung verfasst. 2023 wurde sie mit dem International Music Journalism Award ausgezeichnet.

Rike van Kleef
Billige Plätze

Ca. 320 Seiten
13 × 19,5 cm
Broschur
Ca. € 22,- (D), € 22,70 (A)
CHF 30,-*
ISBN 978-3-95575-239-2

April 2025



9 783955 752392

Rafael Schmauch

Battlerap

Die Kunst der Beleidigung

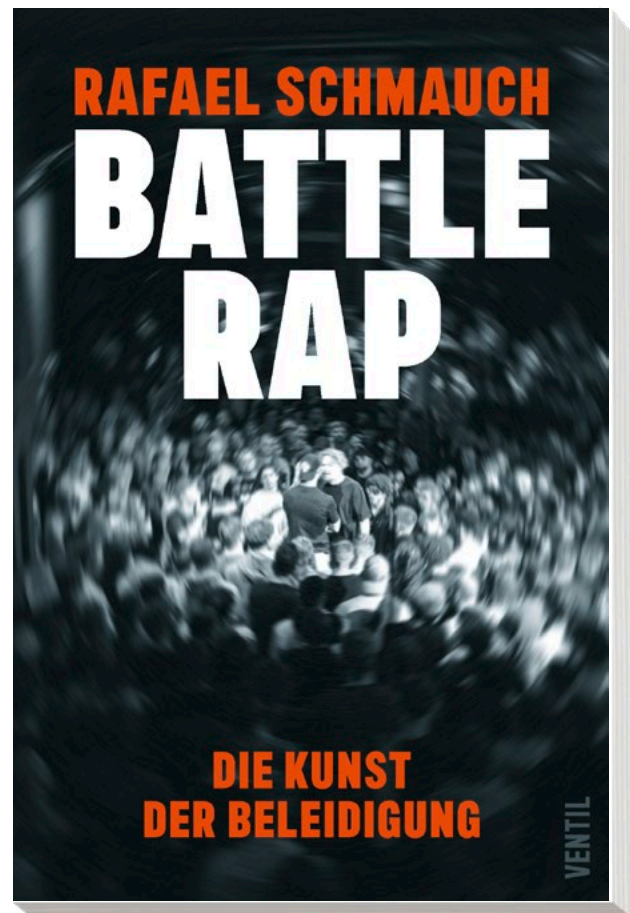
Über den ungezogenen Bruder des Poetry-Slam

Regelmäßig verfolgen zehntausende Menschen Videos auf YouTube, in denen sich zwei Kontrahent:innen mit den krassesten Beleidigungen überziehen und dabei nur ein Ziel verfolgen: das Gegenüber vor dem gebannten Publikum zu erniedrigen und im Duell der Beschimpfungen zu triumphieren. Doch worin besteht der Reiz dieses verbalen Boxkampfes und wie ist Battlerap zu einer der lebendigsten Subkulturen überhaupt geworden?

Rafael Schmauch, selbst bekannter Beleidigungskünstler, erzählt nun erstmals die Geschichte des deutschen Battlerap – von den Anfängen bei »Feuer über Deutschland« über die Hype-Jahre bei »Rap am Mittwoch« bis zur eingeschworenen Szene heute. Mitreißend und ganz dicht an den Protagonist:innen beleuchtet er ikonische Battles, legendäre Rivalitäten und skandalträchtige Begegnungen. Mit dem Wissen eines Insiders seziert Schmauch das Handwerk der Beleidigungskunst. Er erklärt, welche Rolle der richtige »Angle«, die Performance und die Crowd spielen und wodurch ein Battle zu einem echten Klassiker wird. Immer wieder stößt er auf die Frage, was Battlerap nun eigentlich ist: Kunst? Sport? Oder doch immersives Theater? Was es in jedem Fall ist: faszinierendes, grenzüberschreitendes Spektakel!

»Wenn Sie schon immer einmal eingeführt werden wollten in die hohe Kunst des verbalisierten Tiefschlags, so darf dieser handliche Hausratgeber nicht fehlen in der heimischen Büchersammlung. Mit Fallbeispielen zum Nachsprechen. Geprüft und zertifiziert von Morlockk Dilemma.« – Morlockk Dilemma

»Wahrscheinlich ist dieses Buch über die Kunstform der Beleidigung die einzige Art den verkorksten öffentlichen Dis(s)kurs zu retten. There's rules to this shit!« – Samy Deluxe



- ▶ *Das erste Buch über die Subkultur Battlerap in Deutschland*
- ▶ *Erzählt von einem der bekanntesten Protagonisten*
- ▶ *Randvoll mit Insiderwissen und Geschichten aus der Szene*



Rafael Schmauch, geboren 1989 in Friedberg (Hessen), wuchs in Frankfurt am Main auf. Nach Stationen in Quito, Konstanz und Turin lebt er seit 2011 in Berlin. Bundesweit geht er seit den späten Nullerjahren als Battlerapper unter dem Namen Papi Schlauch auf die Bühne und misst sich gegen andere Wortakrobat:innen im Kampf um die kreativste Beschimpfung. Größere Schäden hat er bis jetzt nicht davongetragen. »Battlerap – Die Kunst der Beleidigung« ist sein erstes Buch.

In Kooperation mit 

Rafael Schmauch
Battlerap

Ca. 256 Seiten
13 × 19,5 cm
Broschur
Ca. € 22,- (D), € 22,70 (A)
CHF 30,-*
ISBN 978-3-95575-238-5

14. März 2025



9 783955 752385

Mark Goodall

Bright Young Things

The Art and Philosophy
of él-Records

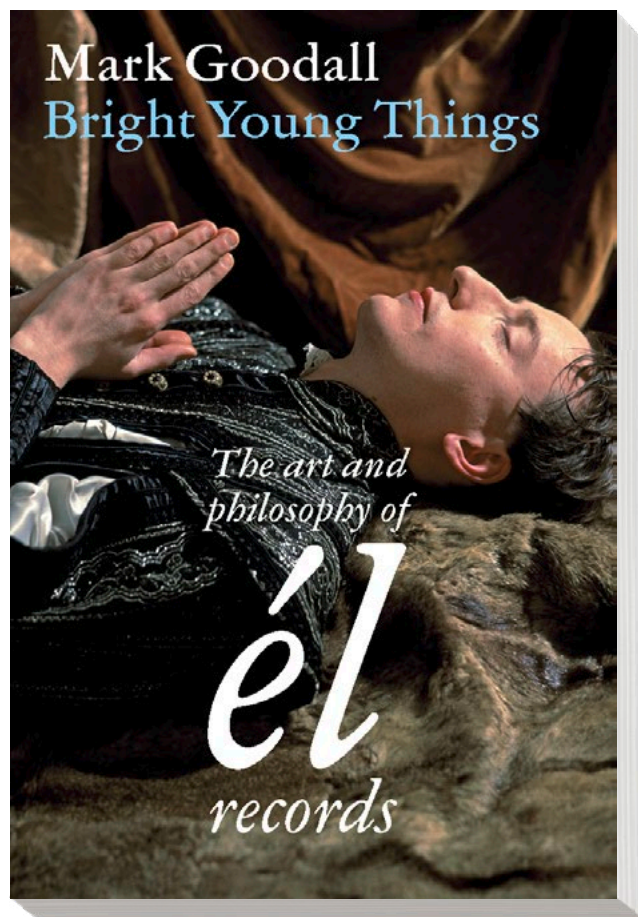
Das Porträt des wahrscheinlich interessantesten Labels der Geschichte des Pop. Veröffentlichung in englischer Sprache.

Auch wenn das britische él-Label nur in den Jahren von 1984 bis 1988 existierte, war sein Einfluss auf alles, was danach kam, immens. él eröffnete den Zugang zu einem musikalischen Paralleluniversum, in dem Lederjacken, Tattoos, Macker- und Muckertum verpönt waren, und leistete so beispielsweise einer dringend notwendigen Feminisierung des zeitgenössischen Pop Vorschub. Gegründet von Mike Alway, der in den frühen Achtzigern für das ebenfalls legendäre Cherry-Red-Label Bands wie Everything But The Girl und Felt entdeckte, verschmolz él den Bubblegum-Style der Sixties mit französisch geprägtem Kammerpop, Humor in der Tradition eines Oscar Wildes und der epischen Breite eines Film-Soundtracks zu einem ganz besonderen Juwel in der Schatztruhe musikalischer Extravaganz.

Mark Goodall positioniert in »Bright Young Things« das Label in seinem historischen Kontext, führt in Koautorenschaft mit Mike Alway Interviews mit der Mehrzahl der beteiligten Künstler*innen und würdigt die wichtigsten Veröffentlichungen von él.

»Britain's great musical secret of the 1980s.«
– Jonathan Coe

»él was a four-year statement of intent.«
– Alan McGee



- ▶ Die erste Publikation über das ikonografische él-Label
- ▶ Zeitgleich zur Veröffentlichung Mitte April 2025 erscheint auf Tapete Records eine von Mike Alway kuratierte Label-Werkschau als Doppel-LP und CD



Mark Goodall, Jahrgang 1965, lebt und arbeitet im nordenglischen Bradford als Associate Professor für Film und Medien an der dortigen Universität. Goodall hat mehrere Bücher u.a. über das »Weiße« Album der Beatles, Musik und Okkultismus und das Genre des Mondo-Films verfasst. Journalistisch war er für The Guardian, The Independent und Shindig! tätig. Er spielt in der Post-Punk-Band Rudolf Rocker, deren Song »Voodoo Lady« durch die britische Sitcom »The League of Gentlemen« Kultstatus erreichte.

In Kooperation mit 

Mark Goodall
Bright Young Things

Ca. 200 Seiten
14 × 19,5 cm
Broschur, mit Abb.
€ 22,- (D), € 22,70 (A)
CHF 30,-*
ISBN 978-3-95575-237-8

30. Mai 2025



9 783955 752378

John Robb

Goth

Die dunkle Seite des Punk

Bereits angekündigt, erscheint im Mai 2025

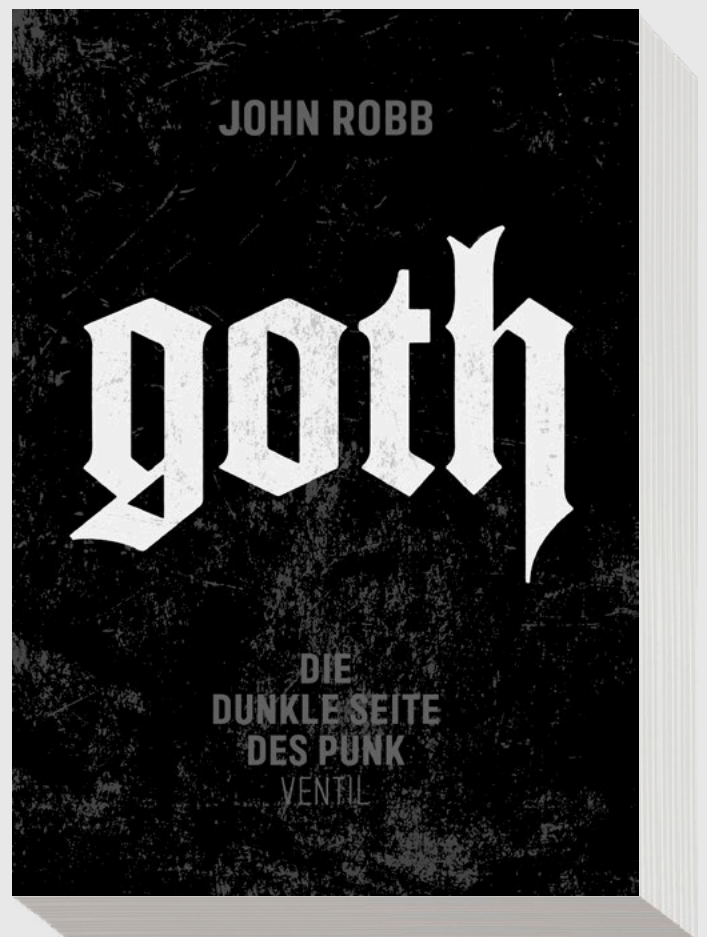
John Robbs neuestes Werk bietet einen umfassenden Überblick über die Goth-Musik und -Subkultur und ihre bis heute anhaltende Bedeutung.

Robbs Erkundung beginnt mit einer Nacht in einem Goth-Club und taucht sodann tief ein in die von ihm selbst seit den späten Siebzigern miterlebte Kultur. Er beschreibt den gesellschaftlichen Kontext, der Goth in der Post-Punk-Zeit hervorgebracht hat. Er untersucht die weit zurückliegenden Ursprünge, die Vorläufer und den Einfluss der Goth-Kultur: den Untergang Roms und die Goten, Lord Byron und die romantischen Dichter, europäische Volksmärchen, gotische Architektur und Maler, das Okkulte, bis hin zu modernen Instagram-Influencer:innen.

Robb erforscht die Musik, den Stil, die politischen und sozialen Bedingungen dieser Kultur, ihre Musik, ihre Mode und ihr Lebensgefühl, die Clubs, die sie definierten. Und er berichtet aus erster Hand, denn er war bei vielen der legendären Gigs live dabei.

Das Buch konzentriert sich auf den Post-Punk/Goth der 1980er-Jahre. Es enthält Interviews mit Andrew Eldritch (The Sisters Of Mercy), The Cure, Nick Cave, Bauhaus, The Cult, Siouxsie & The Banshees, The Damned, Einstürzende Neubauten, Killing Joke, Johnny Marr, Trent Reznor (Nine Inch Nails), Adam Ant, Laibach und vielen anderen.

**»John Robb beleuchtet auf brillante Weise das Reich der Fantasie und der dunklen Schönheit.«
– Johnny Marr (The Smiths)**



- ▶ **Ein umfassender Überblick über die Goth-Musik und -Subkultur**
- ▶ **Zahlreiche Interviews mit den wichtigsten Protagonist:innen**



Foto: Gareth Jarvis

John Robb lebt in Manchester und ist Autor, Musikjournalist, Fernsehmoderator, Umweltaktivist und Bassist der Post-Punk-Band The Membranes. Wenn er nicht gerade mit seiner Band auf Tournee ist, moderiert er oder schreibt für seine Musikwebsite Louder Than War. John Robb hat bereits die Bestseller »Punk Rock: Die ganze Geschichte« (Ventil Verlag) und »The North Will Rise Again: Manchester Music City 1976–1996« geschrieben.

In Kooperation mit



John Robb
Goth

Ca. 600 Seiten
15 × 21,5 cm
Broschur, mit Abb.
Ca. € 32,- (D), € 32,90 (A)
CHF 43,50*
ISBN 978-3-95575-208-8

Mai 2025

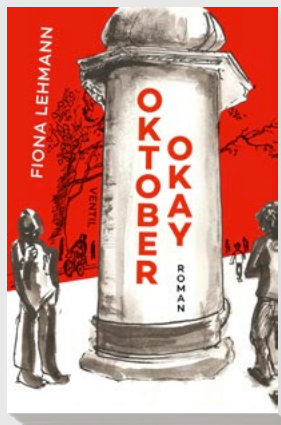




Tex Rubinowitz
Dreh den Mond um
 272 Seiten, Broschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-230-9



9 783955 752309



Fiona Lehmann
Oktober Okay
 Roman
 144 Seiten, Hardcover, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-229-3



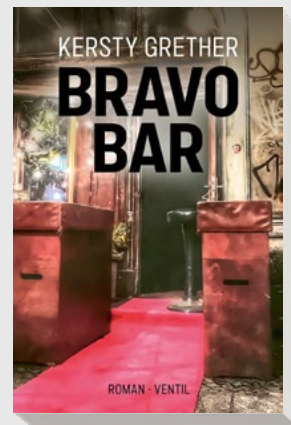
9 783955 752293



Chrizzi Heinen
Tropicalia Passagen
 Roman
 224 Seiten, Hardcover, € 22,- (D)
 ISBN 978-3-95575-214-9



9 783955 752149



Kersty Grether
Bravo Bar
 Roman
 320 Seiten, Broschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-219-4



9 783955 752194



Gereon Klug
Die Nachteile von Menschen
 132 Beschädigungen
 aus dem reflektierten Leben
 248 Seiten, Hardcover, € 22,- (D)
 ISBN 978-3-95575-210-1



9 783955 752101



Daniel Borgeldt
Cheyenne
 Roman
 184 Seiten, Broschur, € 16,- (D)
 ISBN 978-3-95575-213-2



9 783955 752132



Françoise Cactus
Oh Oh Mythomanie
 Erlebtes, Erinnertes & Erlogenes
 288 Seiten, Broschur, € 25,- (D)
 ISBN 978-3-95575-225-5



9 783955 752255



Jan Off
Liebe, Glaube, Hohngelächter
 Kurzgeschichten
 176 Seiten, Hardcover, € 16,- (D)
 ISBN 978-3-95575-160-9



9 783955 751609



Jörkk Mechenbier / Lasse Paulus
Deck mich zu, wenn du fertig bist
 Erzählungen
 152 Seiten, Broschur, € 16,- (D)
 ISBN 978-3-95575-204-0



9 783955 752040



Frank Spilker
Ich scheiß auf deutsche Texte
 Ausgewählte Songtexte
 232 Seiten, Broschur, € 18,- (D)
 ISBN 978-3-95575-212-5



9 783955 752125



Christiane Rösinger
Was jetzt kommt
 Ausgewählte Songtexte
 192 Seiten, Broschur, € 17,- (D)
 ISBN 978-3-95575-183-8



9 783955 751838



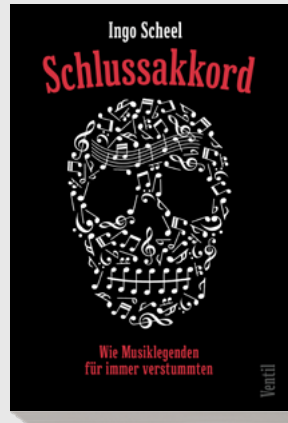
Rio Reiser
Ich will ich sein
 Ausgewählte Songtexte
 240 Seiten, Broschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-232-3



9 783955 752323



Jonas Engelmann
Der Text ist meine Party
 Eine Geschichte der Hamburger Schule
 248 Seiten, Broschur, € 25,- (D)
 ISBN 978-3-95575-211-8



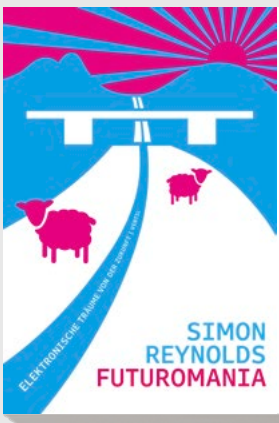
Ingo Scheel
Schlussakkord
 Wie Musiklegenden für immer verstummen
 232 Seiten, Broschur, € 24,- (D)
 ISBN 978-3-95575-220-0



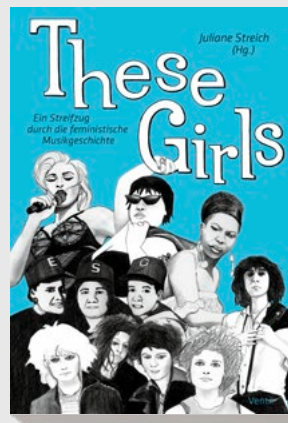
Hilker/Pehlemann/Ulrich/
 Wagner (Hg.)
Power von der Eastside!
 Jugendradio DT64
 Massenmedium und Massenbewegung
 384 Seiten, Broschur, € 28,- (D)
 ISBN 978-3-95575-231-6



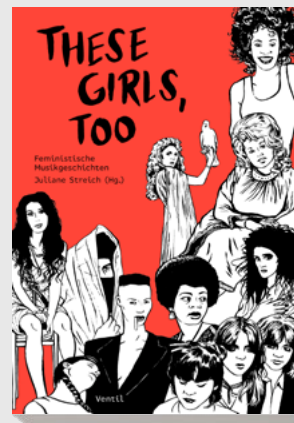
Vivien Goldmann
Die Rache der She-Punks
 Eine feministische Musikgeschichte
 von Poly Styrene bis Pussy Riot
 224 Seiten, Broschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-157-9



Simon Reynolds
Futuromania
 Elektronische Träume
 von der Zukunft
 384 Seiten, Klappenbroschur, € 30,- (D)
 ISBN 978-3-95575-180-7



Juliane Streich (Hg.)
These Girls
 Ein Streifzug durch die
 feministische Musikgeschichte
 344 Seiten, Klappenbroschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-118-0



Juliane Streich (Hg.)
These Girls, too
 Feministische Musikgeschichten
 304 Seiten, Klappenbroschur,
 € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-169-2



Ringelsiep/Schwikowski (Hg.)
Punk as F*ck
 Die Szene aus FLINTA-
 Perspektive
 448 Seiten, Broschur, € 24,- (D)
 ISBN 978-3-95575-187-6



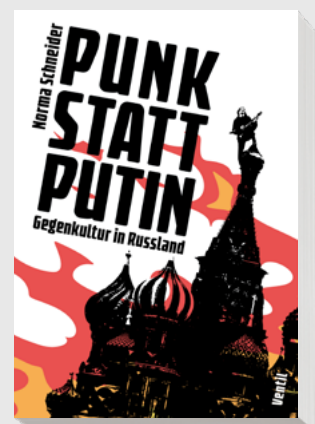
Uwe von Throtha
Aus dem Leben eines Bastards
 Checkpoint Charlie vs. BRD
 320 Seiten, Broschur, € 25,- (D)
 ISBN 978-3-95575-222-4



Sebastian Krumbiegel
Meine Stimme
 Zwischen Haltung und
 Unterhaltung
 200 Seiten, Broschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-221-7



Andre Jegodka (Hg.)
**Kommst du mit
 in den Alltag?**
 Lebenswelten von
 Musiker*innen
 224 Seiten, Broschur, € 18,- (D)
 ISBN 978-3-95575-188-3



Norma Schneider
Punk statt Putin
 Gegenkultur in Russland
 192 Seiten, Broschur, € 16,- (D)
 ISBN 978-3-95575-202-6



Highlights Vegan

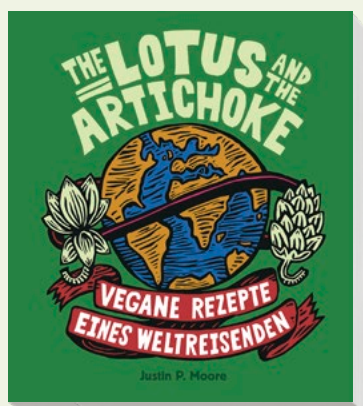


Gehobene vegane Küche für die eigenen vier Wände

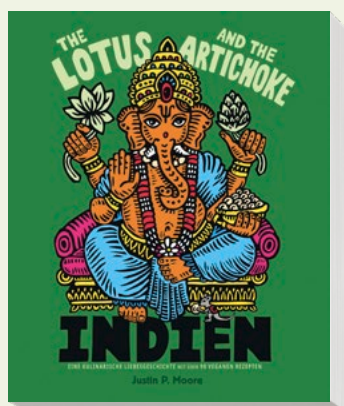
Kochtechniken, die das volle Potential aus pflanzlichen Zutaten schöpfen, sind dabei, die Spitzenküche zu revolutionieren. Mit »Vegan Fine Dining« liefern Sebastian Copien, Andreas Leib und Hansi Heckmair nun das Standardwerk für die saisonale Gemüseküche der Extraklasse – für alle, die ihr Kochrepertoire erweitern und sich zu Hause an echten Gourmet-Menüs versuchen wollen.

Entdeckt die sagenhafte aromatische Vielfalt der veganen Kochkunst und zaubert kulinarische Kunstwerke, die euch und eure Gäste sprachlos machen werden!

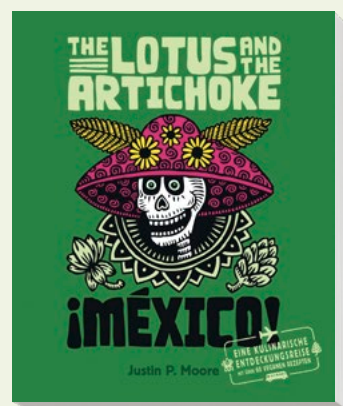
Sebastian Copien /
Hansi Heckmair / Andreas Leib
Vegan Fine Dining
Saisonale Kochkunst mit Stil
368 Seiten, Hardcover, € 49,90 (D)
ISBN 978-3-95575-224-8



Justin P. Moore
The Lotus and the Artichoke
Vegane Rezepte eines Weltreisenden
240 Seiten, Broschur, € 19,90 (D)
ISBN 978-3-95575-011-4



Justin P. Moore
The Lotus and the Artichoke – Indien
Eine kulinarische Liebesgeschichte mit über 90 veganen Rezepten
192 Seiten, Broschur, € 18,- (D)
ISBN 978-3-95575-081-7



Justin P. Moore
The Lotus and the Artichoke – México!
Eine kulinarische Entdeckungsreise mit über 60 veganen Rezepten
128 Seiten, Broschur, € 14,- (D)
ISBN 978-3-95575-034-3





Bianca Zapatka
Vegan Everyday
 100 einfache Rezepte, die immer schmecken!
 256 Seiten, Hardcover, € 30,- (D)
 ISBN 978-3-95575-198-2



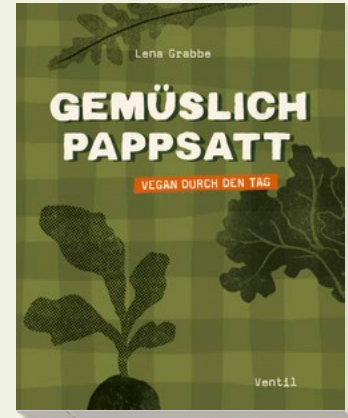
9 783955 751982



Ilja Lauber
Airfryer Magic!
 140 Blitzrezepte – vegan und gesund
 256 Seiten, Broschur, € 25,- (D)
 ISBN 978-3-95575-235-4



9 783955 752354



Lena Grabbe
Gemüsllich pappsatt
 Vegan durch den Tag
 160 Seiten, Hardcover, € 24,50 (D)
 ISBN 978-3-95575-152-4



9 783955 751524



Vegan Backen mit Stina Spiegelberg
Das Standardwerk
 320 Seiten, Hardcover, € 29,50 (D)
 ISBN 978-3-95575-137-1



9 783955 751371



Timo Franke
Rustikal Radikal
 Meine vegane Küche
 184 Seiten, Hardcover, € 26,50 (D)
 ISBN 978-3-95575-140-1



9 783955 751401



Anna Schneider / Deniz Retzer
Raw Bites
 Vegane Süßigkeiten. Naturbelassen. Lecker.
 160 Seiten, Hardcover, € 24,50 (D)
 ISBN 978-3-95575-161-6



9 783955 751616



Friederike Schmitz
Anders satt
 Wie der Ausstieg aus der Tierindustrie gelingt
 376 Seiten, Broschur, € 22,- (D)
 ISBN 978-3-95575-192-0



9 783955 751920



Melanie Joy
Warum wir Hunde lieben, Schweine essen und Kühe anziehen
 Eine Einführung in den Karnismus
 264 Seiten, Broschur, € 16,- (D)
 ISBN 978-395575-175-3



9 783955 751753



Mechthild Bachmann (Hg.)
Schlemmen for Future
 Rezepte für die klimafreundliche Pflanzenküche
 168 Seiten, Broschur, € 20,- (D)
 ISBN 978-3-95575-150-0



9 783955 751500

Bestellung Buchhandel/Presse

Neuerscheinungen

- ___ Ex. Buskies/Engelmann (Hg.): **Schwule Mädchen ...** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-240-8
- ___ Ex. Goodall: **Bright Young Things** • € 22,- (D) • ISBN 978-3-95575-237-8
- ___ Ex. Höhtker: **Staaten** • Ca. € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-243-9
- ___ Ex. La Hengst: **Warum ich so laut singen kann** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-241-5
- ___ Ex. Robb: **Goth** • Ca. € 32,- (D) • ISBN 978-3-95575-208-8
- ___ Ex. Schmauch: **Battlerap** • Ca. € 22,- (D) • ISBN 978-3-95575-238-5
- ___ Ex. Spilker: **Mega!** • Ca. € 18,- (D) • ISBN 978-3-95575-244-6
- ___ Ex. van Kleef: **Billige Plätze** • Ca. € 22 (D) • ISBN 978-3-95575-239-2
- ___ Ex. Yok: **Taxitanic** • Ca. € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-242-2

Backlist

- ___ Ex. Bachmann (Hg.): **Schlemmen for Future** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-150-0
- ___ Ex. Borgeldt: **Cheyenne** • € 16,- (D) • ISBN 978-3-95575-213-2
- ___ Ex. Cactus: **Oh Oh Mythomanie** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-225-5
- ___ Ex. Copien/Heckmair/Leib: **Vegan Fine Dining** • € 49,90 (D) • ISBN 978-3-95575-224-8
- ___ Ex. Franke: **Rustikal Radikal** • € 26,50 (D) • ISBN 978-3-95575-140-1
- ___ Ex. Goldmann: **Die Rache der She-Punks** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-157-9
- ___ Ex. Grabbe: **Gemüschlich pappsatt** • € 24,50 (D) • ISBN 978-3-95575-152-4
- ___ Ex. Grether: **Bravo Bar** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-219-4
- ___ Ex. Heinen: **Tropicalia Passagen** • € 22,- (D) • ISBN 978-3-95575-214-9
- ___ Ex. Hilker u.a. (Hg.): **Power von der Eastside!** • € 28,- (D) • ISBN 978-3-95575-231-1
- ___ Ex. Jegodka (Hg.): **Kommst du mit in den Alltag?** • € 18,- (D) • ISBN 978-3-95575-211-1
- ___ Ex. Jonas Engelmann: **Der Text ist meine Party** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-211-1
- ___ Ex. Joy: **Warum wir Hunde lieben ...** • € 16,- (D) • ISBN 978-395575-175-3
- ___ Ex. Klug: **Die Nachteile von Menschen** • € 22,- (D) • ISBN 978-3-95575-210-1
- ___ Ex. Krumbiegel: **Meine Stimme** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-221-7
- ___ Ex. Lauber: **Aifryer Magic!** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-235-4
- ___ Ex. Lehmann: **Oktober Okay** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-229-3
- ___ Ex. Mechenbier/Paulus: **Deck mich zu, wenn ...** • € 16,- (D) • ISBN 978-3-95575-211-1
- ___ Ex. Moore: **The Lotus and the Artichoke** • € 19,90 (D) • ISBN 978-3-95575-011-4
- ___ Ex. Moore: **The Lotus and the Artichoke – Indien** • € 18,- (D) • ISBN 978-3-95575-011-4
- ___ Ex. Moore: **The Lotus and the Artichoke – México!** • € 14,- (D) • ISBN 978-3-95575-011-4
- ___ Ex. Off: **Liebe, Glaube, Hohngelächter** • € 16,- (D) • ISBN 978-3-95575-160-9
- ___ Ex. Reiser: **Ich will ich sein** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-232-3
- ___ Ex. Reynolds: **Futuromania** • € 30,- (D) • ISBN 978-3-95575-180-7
- ___ Ex. Ringelsiep/Schwikowski (Hg.): **Punk as F*ck** • € 24,- (D) • ISBN 978-3-95575-180-7
- ___ Ex. Rösinger: **Was jetzt kommt** • € 17,- (D) • ISBN 978-3-95575-183-8
- ___ Ex. Rubinowitz: **Dreh den Mond um** • 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-230-9
- ___ Ex. Scheel: **Schlussakkord** • € 24,- (D) • ISBN 978-3-95575-220-0
- ___ Ex. Schmitz: **Anders satt** • € 22,- (D) • ISBN 978-3-95575-192-0
- ___ Ex. Schneider: **Punk statt Putin** • € 16,- (D) • ISBN 978-3-95575-202-6
- ___ Ex. Schneider/Retzer: **Raw Bites** • € 24,50 (D) • ISBN 978-3-95575-161-6
- ___ Ex. Spiegelberg: **Vegan Backen mit ...** • € 29,50 (D) • ISBN 978-3-95575-137-1
- ___ Ex. Spilker: **Ich schieß auf deutsche Texte** • € 18,- (D) • ISBN 978-3-95575-212-5
- ___ Ex. Streich (Hg.): **These Girls** • € 20,- (D) • ISBN 978-3-95575-118-0
- ___ Ex. Streich (Hg.): **These Girls, too** • € 20,- (D) • ISBN 978-395575-169-2
- ___ Ex. von Throtha: **Aus dem Leben eines Bastards** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-222-4
- ___ Ex. Zapatka: **Vegan Everyday** • € 30,- (D) • ISBN 978-3-95575-198-2

Songcomics

- ___ Ex. **Keine Macht für Niemand** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-181-4
- ___ Ex. **Ab dafür** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-226-2
- ___ Ex. **Stereo Total's Party Anticonformiste** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-170-8
- ___ Ex. **Sie wollen uns erzählen** • € 25,- (D) • ISBN 978-3-95575-132-6



VENTIL VERLAG

Boppstraße 25, D-55118 Mainz
Fon: +49 (0) 6131 226078
Fax: +49 (0) 6131 226079
E-Mail: mail@ventil-verlag.de
www.ventil-verlag.de
www.ventil-vegan.de
www.testcard.de

Medienvertreter:innen

Neben Rezensionsexemplaren der Neuerscheinungen senden wir Ihnen gerne auch weitergehende Informationen zu den Autor:innen oder vermitteln Interviews und Gastbeiträge.
E-Mail: presse@ventil-verlag.de

Buchhandel und Vertriebe

Buchhandlungen bestellen am besten direkt bei unseren Auslieferungen oder Vertreter:innen. RA-Besteller erhalten automatisch Jahreskonditionen. Vertriebe wenden sich einfach direkt an uns.

Lesungen

Unsere Autor:innen stehen für Lesungen und Vorträge bereit, Honorare nach Vereinbarung.
E-Mail: booking@ventil-verlag.de

Verlagsvertretung Deutschland

büro indiebook
Fon: +49 (0) 341 4790577
Fax: +49 (0) 341 5658793
www.buero-indiebook.de

Christiane Krause: Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein.
E-Mail: krause@buero-indiebook.de

Michel Theis: Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz, Saarland.
E-Mail: theis@buero-indiebook.de

Regina Vogel: Berlin, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.
E-Mail: vogel@buero-indiebook.de

Verlagsvertretung Österreich

Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstr. 26/8, A-1020 Wien
Fon/Fax: 01 2147340
E-Mail: meyer_bruhns@yahoo.de

Auslieferung Buchhandel Deutschland/Österreich

Zeitfracht GmbH
Industriestraße 23, D-70565 Stuttgart
E-Mail: ventil@zeitfracht.de

Auslieferung Comichandel

PPM Vertriebs GmbH & Co. KG
Industriestraße 18, D-32694 Dörentrup
Fon: +49 (0) 5265 95588-55, Fax: -66
E-Mail: info@ppm-vertrieb.de

Auslieferung/Verlagsvertretung Schweiz

Kaktus Verlagsauslieferung
Räffelstr. 11, CH-8045 Zürich
Fon: +41 44 51782-27, Fax: -29
E-Mail: auslieferung@kaktus.net

Alle angegebenen Preise unterliegen der Buchpreisbindung, soweit sie nicht mit einem * als unverbindliche Preisempfehlung gekennzeichnet sind.